Finanzplanung von Frauen für Frauen

Finanzplanung ist bei vielen Ärztinnen ein ungeliebtes Thema, sollte aber angesichts der oft durch Auszeiten und Teilzeitanstellungen geprägten Erwerbsbiographien von Frauen umso ernster genommen werden. Die ACADEMIX Consult AG hat als Beratungspartner des MEDISERVICE VSAO-ASMAC aus diesem Grund in diesem Frühjahr erstmals mit grossem Erfolg die Seminarreihe «Vorsorge, Vermögen, Steuern für Ärztinnen – von Frau zu Frau» für Mitglieder durchgeführt.

Diana Keller, ACADEMIX Consult AG, akkreditierte Spezialistin in der Finanzplanung für Ärztinnen, Finanzplanerverband Schweiz

Eine Vorstellungsrunde der Teilnehmerinnen und Referentinnen mit Auskünften zur beruflichen und privaten Lebenssituation, zu Plänen für die nächsten Jahre und zu etwaigen anstehenden Veränderungen – die eine Teilnehmerin erwartet gerade ein Kind, eine andere hat sich kürzlich von ihrem Mann getrennt und ist nun alleinerziehende Mutter von drei Kindern, die Referentin hat letztes Jahr geheiratet und baut nun zusammen mit ihrem Mann das gemeinsame Haus – so beginnen die Seminare «Von Frau zu Frau». Im weiteren Verlauf werden die Fragen immer lebhafter und konkreter, man tauscht neben den vorgetragenen Informationen persönliche Erfahrungen aus und kann so während der gut zweieinhalbstündigen Veranstaltungen nicht nur Fach-Inputs, sondern auch konkrete Tipps mitnehmen. Wer derartige Veranstaltungen mit «gemischter» Besetzung (Männer und Frauen) kennt, ist überrascht von der Offenheit, mit der alle Teilnehmerinnen wie auch die Referentinnen von persönlichen Erwartungen, Erfahrungen und fachlichen Herausforderungen berichten. Ärztinnen scheuen sich in gemischten Veranstaltungen eher, ihre Fragen zu stellen, weil ihnen vielleicht manch anwesender männlicher Kollege das Gefühl vermittelt, dass diese als Grundlagen bekannt sein sollten. In den Frauenrunden wiederum ist es kein Problem zuzugeben, dass man beispielsweise im Bereich Vorsorge über das 3-Säulen-System und die eigene Humankapitalabsicherung wenig bis gar nichts weiss.

Insbesondere Ärztinnen gehen oft zu zögerlich und ohne grosse Lust an das Thema Finanzen heran. Sie verfügen zwar über ein gutes Einkommen, arbeiten an ihrer Karriere und haben ein grundsätzliches Bewusstsein für die Notwendigkeit einer Finanzplanung. Viele verlassen sich aber immer noch stark auf den Ehemann oder Partner oder stellen das Thema wegen anderer Aufgaben immer wieder hintan.

Andere Erwerbsbiographie

Die Grundlagen der Finanzplanung sind zwar geschlechterunabhängig. Trotzdem benötigen Ärztinnen im Detail jedoch andere Strategien zum sicheren Erreichen ihrer Ziele und zur Vermeidung unnötiger Kosten als Männer. Ihre Erwerbsbiographien werden häufig durch Pausen (Kinder oder Pflege) unterbrochen, und Teilzeitarbeit ist auch in Zeiten der Emanzipation ein fast ausschliessliches Frauenthema. Folgen sind häufig Knicke in der Karriere und unterdurchschnittliche gesetzliche Rentensprüche. Während annähernd 100 Prozent der Ärzte über eine ausreichende betriebliche Altersvorsorge verfügen, ist das nur bei jeder vierten Ärztin der Fall. Auch Scheidungsraten von mehr als 40 Prozent und die steigenden Lebenserwartungen machen eine frühzeitige Auseinandersetzung mit Finanzfragen umso wichtiger.

In den Seminaren «Von Frau zu Frau» nimmt das Thema «Absicherung und Vorsorge» den grössten Raum ein. Ausführlich besprochen werden auch die wesentlichen Punkte zu Steuern und Erbschaft. Kindervorsorge sowie die Spezifika der Krankenversicherung aus Frauensicht sind für die Teilnehmerinnen ebenfalls sehr wichtige Themen, aus denen sich lebhafte Diskussionen ergeben. Alle Inhalte orientieren sich an den typischen Lebensphasen einer Ärztin – Singledasein, Konkubinat, Heirat, Scheidung und Tod – und berücksichtigen dabei auch die unterschiedlichen Grade der Erwerbstätigkeit. Typische Fragestellungen sind dabei:

- Über wie viel Rente werde ich verfügen/ Wie gross ist aktuell meine Vorsorgelücke?
- Wie bin ich im Falle einer Erwerbsunfähigkeit abgesichert?
- Wie kann ich mich gut absichern, wenn ich mich als Assistenzärztin noch von einem befristeten Vertrag zum nächsten hangle?
- Gibt es Besonderheiten, die es bei Selbständigkeit zu beachten gilt?
- Wie stehen wir im Falle von Krankheit, Invalidität, Unfall oder Tod eines Partners als Familie da?
- Wie planen wir unseren Vermögensaufbau?
- Wie können wir Steuern optimieren?
- Wie finanzieren wir später die Ausbildung unserer Kinder?
- Was gilt es im Falle einer Trennung oder Scheidung zu beachten?
- Welche erbrechtlichen Aspekte müssen wir berücksichtigen?

Über diese Themenfelder spannt sich der Austausch. Je nach Situation und Fragen der Teilnehmerinnen gehen die Referentinnen dabei unterschiedlich tief auf Einzelthemen ein. Individuelle Lösungen können im Rahmen eines Seminars natürlich nicht erarbeitet werden. Für diese bietet sich dann der Termin mit einer Finanzplanerin an – oder auf Wunsch natürlich gerne mit einem Finanzplaner.

«Gut, dass Sie diese Veranstaltungen nur für Frauen anbieten. Da traut man sich wenigstens, alle Fragen zu stellen», lautet ein typisches Feedback am Ende des Seminars. Angesichts dieser und anderer ausschliesslich positiver Rückmeldungen, und auch aufgrund des offensichtlich grossen Bedarfs an frauenindividueller Information zur Finanzplanung wird die Beratungsstelle ACADEMIX Consult AG im

Herbst einen weiteren Seminarzyklus «Von Frau zu Frau» exklusiv für MEDISERVICE VSAO-ASMAC anbieten. Die aktuellen Veranstaltungen finden Sie im Internet sowohl unter der Adresse www.medisem.ch als auch unter www.academix.ch/seminare

Exklusive Seminare für Ärztinnen

Vorsorge, Vermögen, Steuern für Ärztinnen – von Frau zu Frau

Basel: Do., 24.10.2013, 18–20.30 Uhr
Bern: Mi., 23.10.2013, 18–20.30 Uhr
Zürich: Do., 17.10.2013, 18–20.30 Uhr
Anmeldung und Informationen unter www.academix.ch/seminare